



2014

WIN-Charta

Zielkonzept

Mattes & Ammann GmbH & Co. KG

**Zielkonzept im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN)
Baden-Württemberg**

Inhalt

1. Unsere Schwerpunktthemen	2
2. Zielsetzung hinsichtlich der Schwerpunkt-Themen	
Schwerpunktthema 1: Leitsatz Nr. 2: Menschen- und Arbeitsrechte	3-4
Schwerpunktthema 2: Leitsatz Nr. 6: Ressourcen	5-6
Schwerpunktthema 3: Leitsatz Nr. 12: Mitarbeiterwohlbefinden	7-8
3. Weitere Aktivitäten	9-12
4. Unser WIN!-Projekt	13-14



1. Unsere Schwerpunktthemen

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta

- Leitsatz Nr. 2: Menschen- und Arbeitsrechte
- Leitsatz Nr. 6: Ressourcen
- Leitsatz Nr. 12: Mitarbeiterwohlbefinden

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Als mittelständisches Familienunternehmen im ländlichen Raum ist Nachhaltigkeit unter ökonomischen, ökologischen und sozialen Gesichtspunkten eine Selbstverständlichkeit für uns. Dafür haben wir in allen betrieblichen Bereichen umfangreiche Maßnahmen und Management-Systeme etabliert, die dazu beitragen, die hoch gesteckten Ziele zu erreichen: innovative Produktentwicklungen, gesunde und hochwertige Produkte, effiziente und sichere Betriebsabläufe, umweltfreundliche Produktionstechnologien sowie gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter.

Unsere Mitarbeiter sind unsere wichtigste „Betriebseinrichtung“, wir können nur erfolgreich sein, wenn unsere Mitarbeiter zufrieden sind, dabei sind die Einhaltung der Menschen- und Arbeitsrechte grundsätzliche Anforderungen. An den Betriebszugehörigkeiten von durchschnittlich 11,45 Jahren (Stand 01.01.2014) kann man erkennen, dass wir hieran stets arbeiten. Schulungen und Mitarbeiterinformationen sind hierfür wichtige Bestandteile.

Für die ausgewählten Schwerpunkte verfügen wir schon viele Jahre über entsprechende Zertifizierungen. Dies bedeutet, dass wir Nachhaltigkeit schon über einen längeren Zeitraum „leben“ und hier, wie zum Beispiel bei der SA 8000 Zertifizierung, das erste Unternehmen in Deutschland waren, welches die Zertifizierung erreicht hat. Weiterhin wurden wir als erstes deutsches Textilunternehmen mit der ,OEKO-TEX Zertifizierung STeP ausgezeichnet.

Wir legen Wert darauf, dass eine kontinuierliche Verbesserung und Weiterentwicklung stattfindet. Stillstand bedeutet Rückschritt – dies können und wollen wir uns an dieser Stelle nicht erlauben. Ein verlorener Mitarbeiter ist „know how – Verlust“ und man kann ihn nicht mehr zurückholen, so wie man andere Zahlen wieder auf ein Niveau haben kann.

2. Zielsetzung hinsichtlich der Schwerpunkt-Themen

Schwerpunktthema 1: Menschen- und Arbeitsrechte

Wo stehen wir?

Die Firma Mattes & Ammann ist seit dem Jahr 1997 im Bereich Arbeitssicherheit mit SCC** und seit dem Jahr 2003 zusätzlich mit OHSAS 18001 zertifiziert.

Weiterhin sind wir seit dem Jahre 2008 SA 8000 (Social Accountability 8000) zertifiziert.

Zusätzlich wurden wir als erstes deutsches Textilunternehmen mit der OEKO-TEX Zertifizierung „Sustainable Textile Production (STeP)“ ausgezeichnet.

Diese Zertifizierungen decken die Inhalte des Leitsatzes ab.

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Durch die Zertifizierungen SA 8000, SCC** und OHSAS 18001 wollen wir

- **zertifizierte soziale Verantwortung** -
übernehmen.

Die SA 8000 ist ein Standard der die Erfordernisse an die soziale Verantwortung von Unternehmen definiert. Damit lassen sich die sozialen Auswirkungen der Entscheidungen und Aktionen kontrollieren und beeinflussen.

Da bestimmte Rahmenbedingungen dokumentiert werden müssen schafft der Standard auch die Möglichkeit den interessierten Parteien (Mitarbeiter, Nachbarn, Öffentlichkeit, Behörden,...) darzulegen, dass die Richtlinien und Praktiken des Unternehmens mit dem Standard in Einklang stehen. Das halbjährlich stattfindende Audit umfasst auch Mitarbeiterinterviews, sodass es sich hierbei auch die objektive „Überwachung“ sichergestellt ist. Die wichtigsten Kennzahlen, sowie ein laufendes Programm hierzu findet sich in unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung, welche jährlich aktualisiert wird. Genau betrachtet wird in diesem Zusammenhang auch unsere Auswahl der Lieferkette und deren „gelebte soziale Verantwortung“.

Bei SCC** und OHSAS 18001 handelt es sich um Arbeitssicherheitsmanagement – Zertifizierungen. In diesem Bereich werden sowohl die Rechtskonformität in allen Belangen der Gesundheits- und Sicherheitsanforderung im Unternehmen, als auch der Umgang mit den „Subunternehmern“ genauestens kontrolliert.

Unser Ziel ist, die Rezertifizierungs- und die Überwachungsaudits ohne Abweichungen zu bestehen und die ausgesprochenen Empfehlungen im Nutzen aller positiv umzusetzen.

Daran wollen wir uns messen

- Anzahl Abweichungen in den entsprechenden Audits – Ziel: keine Abweichung
- Anzahl der Arbeitsunfälle – Ziel kein Arbeitsunfall



Schwerpunktthema 2: Ressourcen

Wo stehen wir?

Die Firma Mattes & Ammann verfügt über folgende Zertifizierungen im Bereich Umwelt:

- EMAS
- DIN EN ISO 14001
- Öko Tex Standard 1000
- Öko-Tex® STeP
- Global Organic Textile Standard GOTS
- IVN Naturtextil zertifiziert Best

und im Bereich Qualität:

- ISO/TS 16949
- DIN EN ISO 9001

Im Rahmen dieser Zertifizierungen erstellt das Umweltteam das jährliche Umweltprogramm.

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Folgende Ziele und Aktivitäten beinhaltet das aktuelle Umweltprogramm:

Ziel: Die Mengen an Abfall im Verhältnis zur Gesamtproduktion um 0,1 % senken bis 31.12.2016

Aktivitäten:

- Einführung der elektronischen Kommissionierung
- Bestellabrufe per Mailversand
- Belastungen umstellen auf Mailversand
- Bremsringe sortieren und ggf. waschen und wieder verwerten

Ziel: Den Energieeinsatz (Strom + Heizöl) im Verhältnis zu Gesamtproduktion senken um 0,1% bis 31.12.2016

Aktivitäten:

- Gebäudeleittechnik weiter ausbauen
- Überprüfung ob Hallenabgrenzung zu Energieeinsparung führt
- Steuerung der Rollläden im Winter zur Wärmedämmung
- Maschinen ohne Kühlung anschaffen
- Kommissionierfahrten mit den Stapler auf Null senken



Ziel: Ökologisch optimierte Produkte sollen entwickelt werden und zum Einsatz kommen – Ziel ein Artikel pro Jahr bis 31.12.2016

Aktivitäten:

- Artikel aus nachwachsenden Rohstoffen entwickeln und aktiv verkaufen
- Garn-/Stoffkreislauf aufbauen/Markteinführung der weltweit ersten voll kompostierbaren Matratzenhülle aus 100% synthetischem Polymer
- Einbringen und Verarbeiten weiterer Ernte der Nesselpflanze „Marlene“

Ziel: Erhöhung der Menge mit verringerter / substituierter Avivage auf den eingesetzten synthetischen Garnen zu den eingekauften synthetischen Garnen um 1,00% bis 31.12.2016, sowie weiteren Maßnahmen zur Entwicklung von ökologisch verbesserten Garnen, z.B. Spinndüsen gefärbtes Polyester

Aktivitäten:

- Weitere Entwicklung von Artikel die stuhlroh verkauft werden
- Einsatz von Spinndüsen gefärbtem Polyester weiter ausbauen

Daran wollen wir uns messen

- Menge Gesamtabfall
- Stromverbrauch
- Heizölverbrauch
- Anzahl ökologisch optimierter Produkte die zum Einsatz kommen
- Anteil stuhlroh verkaufte Artikel
- Anteil Spinndüsen gefärbtes Polyester



Schwerpunktthema 3: Mitarbeiterwohlbefinden

Wo stehen wir?

Die Firma Mattes & Ammann verfügt über folgende Einrichtungen und Zertifizierungen:

- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Unternehmensstiftung
- Kulturmanagement
- SA 8000 Zertifikat
- Arbeitssicherheit OHSAS 18001

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Durch folgende Aktionen im Rahmen der oben genannten Einrichtungen sind wir bestrebt, zum Wohlbefinden der Mitarbeiter beizutragen und so ein nachhaltiges und erfolgreiches Miteinander zu erreichen:

- Bezahlung Tariflöhne oder mehr
- langjährige Zahlung von Weihnachts- und Urlaubsgeld
- faire Beschäftigung von Zeitarbeiter
- betriebliche Altersvorsorge
- Weiterbeschäftigungsmöglichkeit nach Altersrente
- Unterstützungen für in Not geratene Mitarbeiter durch die Mattes & Ammann Stiftung
- Integrationsunterstützung durch Deutschkurse im Betrieb
- Englischkurse online am Arbeitsplatz
- wöchentliche Schulungen der Mitarbeiter in QS/UM/AS Zirkel
- Yoga und Walking Kurse
- Ersthelferausbildungen
- Anschaffung von Defibrillatoren
- AOK – Vorträge
- Gesundheitsuntersuchungen im Haus
- Gesundheitsbonus
- Gesundheitsmedaillen
- Zeckenschutzimpfung im Betrieb
- Gripeschutzimpfungen im Betrieb
- Unterstützung Betriebssport
- jährliche Betriebswanderungen
- vom Unternehmen bezahlte Weihnachtsfeiern
- Firmen-Shirt Aktion



Daran wollen wir uns messen

- Fluktuation **Ziel:** $\leq 2,5\%$
- Anzahl Arbeitsunfälle **Ziel:** kein Arbeitsunfall
- Krankenstand **Ziel:** $<$ dem Durchschnitt aus den letzten 5 Jahren
- durchschnittliche Betriebszugehörigkeit **Ziel:** Schnitt halten als 11,45 Jahre
- Beteiligung der Mitarbeiter an Veranstaltungen des Gesundheitsmanagements und des Kulturmanagements **Ziel:** $> 85\%$



3. Weitere Aktivitäten

Was wir außerdem erreichen wollen

- **Leitsatz 1: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze**

Ziel: Durch nachhaltiges Wirtschaften die Arbeitsplätze am Standort Tieringen sichern und ausbauen. Die Produktion soll weiterhin zu 100% am Standort Tieringen erfolgen. Keine betriebsbedingten Kündigungen

Aktivitäten:

- Erstellung von Mehrjahresplanung
- Erstellung jährlicher Geschäftsplan/Konzeption/Taktik/Strategie
- Kurzfristige Erfolgsrechnung
- Eigenkapitalerhöhung – Ziel 100%
- Kundensicherung
- Flexible Arbeitsvertragsgestaltung
- Schaffung von Erweiterungsmöglichkeiten durch Zukauf von Baugrundstücken

- **Leitsatz 3: Nachhaltige Innovationen**

Ziel: Ein aktives Lieferanten / Kundenverhältnis soll dazu führen, auch auf das Produkt des Kunden, welches in der Regel das Endprodukt ist, positiven Einfluss zu nehmen. Vorzugsweise durch Unterstützung des Halbproduktes – Stoffes, sowie Beratung und Weitergabe des Wissens, welches Mattes & Ammann sich im Bereich Umweltmanagement und Nachhaltigkeit angeeignet hat und permanent bemüht ist noch weiterzugeben

Aktivitäten:

Die Produktentwicklung in unserer Abteilung D&E wurden unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit Ziele vorgegeben. Angefangen bei der Entwicklung von beständigen, qualitativ hochwertigen und innovativen Produkten durch Trendforschung, modernes Design und sowohl garn- als auch stricotechnische Innovationen soll die Marktposition und die Arbeitsplätze sichern. Eine überlegte Rohstoffauswahl muss zu einer produktionsfreundlichen Entwicklung führen und spätere Fehlerquellen ausschließen (durch Einsatz von FMEA's). Die Abteilung D&E untersteht direkt der Geschäftsleitung.



- **Leitsatz 4: Finanzentscheidungen**

Ziel: Langfristiger Unternehmenserhalt – alle Investitionsentscheidungen müssen von Nachhaltigkeit geprägt sein. Es sollen grundsätzlich Investitionen getätigt werden in Höhe der Abschreibungen. Angestrebt sind Investitionen im Hause Mattes & Ammann die darüber liegen – je nach Ertragskraft und Markt.

Aktivitäten:

- 25-Jahresplan
- Investitionsverfolgungsliste monatlich
- Investitionsplanung
- Einsatz von Sanktionsmonitor – Negativ-Screening von Lieferanten
- Weiterbetreiben des Projektes „Windkraft mit lokalem Standort“
- Weiterbetreiben des Projektes „Straßenverlegung L440 zur Standorterweiterung“

- **Leitsatz 5: Anti-Korruption**

Ziel: Vermeidung von Korruption im Hause Mattes & Ammann

Aktivitäten:

- SA 8000 Schulungen
- stricte Einhaltung von Compliance-Richtlinien der Kunden
- wöchentlicher Betriebsrundgang durch die Geschäftsleitung
- Code of Conduct mit Lieferanten
- permanente Inventur
- Stücknummernbezogene Lagerhaltung

- **Leitsatz 7: Energie und Emissionen**

Ziel: Ausgeglichene CO₂ Balance bei Mattes & Ammann

Aktivitäten:

- Steigerung der CO₂- Bindung durch Ausbau des Bestands an Flächen und deren Bewuchs
- Betrachtung der Stromherstellung beim Stromlieferanten
- jährlich wiederkehrende Strommessungen an den Produktionsmaschinen
- laufend Investitionen in Energiesparmaßnahmen
- EMAS – Zertifizierung



- **Leitsatz 8: Produktverantwortung**

Ziel: Baumwollersatz finden (Baumwolle wächst nur in warmen Ländern und hat einen recht hohen Wasserbedarf mit dem Ergebnis, dass es zu Wassermangel in diesen Ländern kommt)

Aktivitäten:

Entwicklungen mit folgenden alternativen Fasern:

- Leinen
- Zellulose
- Polymilchsäure
- Recyclingpolyester
- Seide
- Nesselfaser „Marlene“
- kompostierbares Polymer

- **Leitsatz 9: Regionaler Mehrwert**

Ziel: In der Region, für die Region und von der Region, getreu diesem Motto ist unser Ziel weiterhin am Standort zu produzieren. Wir sind uns aber auch bewusst, dass dies nur möglich ist, mit den Menschen aus der Region.

Aktivitäten:

- bevorzugter Einsatz von Lieferanten und Handwerker aus der Region
- 100 % Produktionsstandort in der Region
- Unterstützung örtlicher Vereine durch Spenden
- Regionales Wirken der Mattes & Ammann Stiftung
- Unterstützung von in Not geratener Mitarbeiter durch die Mattes & Ammann Stiftung
- Nesselfaser „Marlene“ am Standort angebaut
- Produkt aus kompostierbaren Polymer mit Partner aus der Region entwickeln

- **Leitsatz 10: Anspruchsgruppen**

Ziel: Bestmögliche Transparenz für alle Anspruchsgruppen

Aktivitäten:

- Versendung Umwelterklärung
- Versendung QS-Broschüre
- Versendung Nachhaltigkeitsbericht
- Versendung Tätigkeitsbericht
- Veröffentlichung Bilanz und Lagebericht
- Kulturmanagementbrett in Firma
- QS/UM/AS – Informationsbretter in Firma
- Informationstafel beim Projekt Nesselfaser „Marlene“
- Firmenbroschüren



- **Leitsatz 11: Anreize zum Umdenken**

Ziel: Die Firma bemüht sich seit vielen Jahren grundsätzlich nachhaltig zu arbeiten und zu entscheiden. Das Gedankengut wollen wir übertragen auf jeden Einzelnen, denn nur dann kann es gelingen „im Ganzen“ nachhaltig zu arbeiten.

Aktivitäten:

- Nachhaltigkeitspreis für Mitarbeiter
- Öko-Preis
- KVP
- Qualitätsprämien
- Arbeitssicherheitsschulungen
- Umweltpreisausschreiben
- Vorträge Krankenkasse



4. Unser WIN!-Projekt

Dieses Projekt wollen wir unterstützen

Das Haus Mattes & Ammann hat mit einem innovativen synthetischen Polymer die unseres Erachtens nach weltweit, erste komplett biologisch abbaubare Matratzenhülle hergestellt. Als Exklusivkunden in Deutschland haben wir das Haus Rössle & Wanner, Mössingen gewinnen können, um diese Prototypentechnologie zum einen zu industrialisieren, zum anderen hieraus ein marktfähiges Produkt zu entwickeln. Der Garnhersteller ist die Firma Lauffenmühle in 79787 Lauchringen. Der Vlieshersteller ist die Firma ROWA, R. Rothmund in 73432 Aalen-Unterkochen. In der Stadt Kadelburg läuft im städtischen Kompostierwerk eine Pilotanlage, städtische Kompostieranlage, um komplette Matratzenhüllen zu kompostieren. In Deutschland werden pro Jahr ca. 7 Mio. Matratzen hergestellt / verkauft, das heißt es müssen auch 7 Mio. Matratzen entsorgt werden. Im Rahmen des WIN-Projektes soll mit den oben genannten Baden-Württembergischen Unternehmen ein Konzept entwickelt werden, die Matratzen wieder kompletthaft zu Humus zu verwerten. Das städtische Kompostierwerk in Kadelburg benötigt hierzu auch politische Unterstützung, um diese Kompostierung gegebenenfalls in industriellem Maßstab durchführen zu können.

Der gesellschaftliche Nutzen, welchen wir uns aus dem Projekt heraus versprechen ist vielschichtig:

Zum einen sichern und schaffen wir Arbeitsplätze in Baden-Württemberg über die Prozesskette hinweg. D. h. sowohl Lauffenmühle, M&A, Rössle & Wanner, ROWA als auch das Kompostierwerk sind kompletthaft in Baden-Württemberg angesiedelt.

Hieraus entstehen neben den Arbeitsplätzen natürlich dann auch entsprechende höhere Steuereinnahmen.

Über die Kompostierung dieses großvolumigen Produktes wird das Verbrennen der Produkte unnötig, d. h. die Luftverschmutzung wird reduziert. Auch der Langverbrauch für eine gegebenenfalls in Erwägung bezogene Deponierung entfällt.

Darüber hinaus gehen wir davon aus, dass weitere Unternehmenszweige in Baden-Württemberg angesiedelt werden, die es zur Stunde noch gar nicht gibt.

Dies hängt mit der Rücknahme und Rückführung zum Kompostierwerk der verbrauchten Produkte zusammen. Auch hieraus entstehen wieder Arbeitsplätze und eventuell ganz neue Industriezweige.

Ein nicht zu unterschätzender Faktor im wissenschaftlichen Bereich ist der Aufbau von Wissen, bzw. der technologische Vorsprung, der durch die Anlage in Kadelburg entsteht und entstehen wird. Die Pilotanlage bzw. deren Know-how wird sowohl im nationalen als auch im internationalen Maßstab nachgefragt werden. Auch hieraus entstehen hochwertige Arbeitsplätze für gut ausgebildete Menschen / Akademiker.

Baden-Württemberg kann sich mit diesem hoch innovativen, unserem Erachten nach weltweit einmaligen Projekt im Besonderen auszeichnen. Dieses Projekt kann Vorbildcharakter haben – auch für andere Produkte. Es forciert das Umdenken in Richtung nachhaltiges Wirtschaften, was letztendlich ein Baustein sein kann zu einer höheren Wohn- und Lebensqualität in Baden-Württemberg.



Art und Umfang der geplanten Unterstützung

Mattes & Ammann hat im Vorfeld schon erhebliche Grundlagenarbeit geleistet. Das hieraus gewonnene Know-how wird Mattes & Ammann in das Projekt einbringen und des Weiteren mit Manpower das Projekt unterstützen. Hierzu gehört vor allen Dingen eine Schnittstellenfunktion, das heißt die Koordination des Projektes von der Faser / Garnherstellung bis hin zum städtischen Kompostierwerk. Das Haus Rössle & Wanner (selbst ebenfalls WIN-Teilnehmer) konnte für das Projekt gewonnen werden. Des Weiteren wird Mattes & Ammann im Sinne eines „Cradle to Cradle“ Konzeptes ebenfalls das Projekt unterstützen.

Bezüglich der Prozesskette wird M&A gegebenenfalls bis zu 150.000 EUR an Investitionen tätigen, um das Produkt in Serienqualität herstellen zu können. Wir werden das Projekt über die gesamte Prozesskette unterstützen, um dies letztendlich gemeinsam zu einem erfolgreichen Produkt am Markt führen zu können, und welches die Umwelt merklich entlastet und bis dato einzigartig in der Welt sein dürfte.